

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
Bearbeitungsdatum 29.11.2022
Version 1.0 (de)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung INTER EX SPRAY

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs

Insektizid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

InterHygiene GmbH
Neufelder Str. 30
D-27472 Cuxhaven
Telefon 04721/73400
E-Mail info@interhygiene.de
Webseite www.interhygiene.de

1.4 Notrufnummer

- Giftnotruf München im Klinikum r.d.Isar 089/1924-0
Österreich: Vergiftungsinformationszentrale Wien +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Aerosol 1, H222 H229 Berechnungsmethode.

STOT SE 3, H336 Berechnungsmethode.

Aquatic Acute 1, H400 Berechnungsmethode.

Aquatic Chronic 1, H410 Berechnungsmethode.

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS09

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
 H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
 P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.
 P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält Permethrin . Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
 EUH208 Enthält Cypermethrin . Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
106-97-8	203-448-7	Butan	5.52 - 27.6 Gew-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	
74-98-6	200-827-9	Propan	5.52 - 27.6 Gew-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas (Comp.); H280	
75-28-5	200-857-2	Isobutan	5.52 - 27.6 Gew-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas (Comp.); H280	
67-63-0	200-661-7	2-Propanol	> 11.2 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	
109-66-0	203-692-4	Pentan	< 6.72 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411; EUH066	
64742-49-0	265-151-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht ; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend (Kopie)	< 6.72 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
110-82-7	203-806-2	Cyclohexan	< 4.48 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	
	926-605-8	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan	< 2.24 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	
52645-53-1	258-067-9	m-Phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat	0.88 Gew-%	Acute Tox. 4 ; H332 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=1000 (Aquatic Acute 1) M=1000 (Aquatic Chronic 1)
7696-12-0	231-711-6	Tetramethrin	< 0.1 Gew-%	Acute Tox. 4; H302 Carc. 2; H351 STOT SE 2; H371 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	
52315-07-8	257-842-9	Cypermethrin cis/trans +/- 40/60	0.088 Gew-%	Acute Tox. 4 ; H332 Acute Tox. 4 ; H302 STOT SE 3; H335 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	
REACH-Nr.		Stoffname			
01-2119457558-25		2-Propanol			
01-2119486291-36		Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan			

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.
 Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.
 Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
Bearbeitungsdatum 29.11.2022
Version 1.0 (de)

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.
Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Wenn möglich Datenblatt vorzeigen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
Mit viel Wasser bei offenem Lidspalt mindestens 15 Minuten lang spülen und Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt

Symptomatisch und unterstützend behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid (CO₂)
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei Erhitzung: Druckerhöhung und Berstgefahr.
Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Angemessene Schutzausrüstung inklusive Atemschutz tragen.

Zusätzliche Angaben

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
Umgebung räumen.
Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Von Hitze und Zündquellen fernhalten.
Schutzkleidung, Handschuhe und Schutzbrille tragen.

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
Bearbeitungsdatum 29.11.2022
Version 1.0 (de)

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Verunreinigten Raum gründlich lüften.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden, vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht großflächig für Wohn- und Aufenthaltsräume zu verwenden.

Nahrungsmittel, zu deren Herstellung bestimmte Rohstoffe, Küchenausstattung und Aquarien während der Behandlung abdecken.

Nicht in oder auf Geräten verwenden, die für die Verwertung oder Zubereitung von Nahrungs- und Genussmitteln eingesetzt werden.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Behälter steht unter Druck.

Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und bei Arbeitsende, Hände und andere exponierte Körperteile mit Wasser und milder Seife waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Lagerklasse

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen lagern mit:

Nahrungs- und Futtermittel

Oxidationsmittel

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nicht zusammen mit Getränken lagern.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Zündquellen schützen.

In trockener, gut durchlüfteter Umgebung lagern.

Empfohlene Lagertemperatur: 15 - 35°C

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
106-97-8	203-448-7	Butan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 2400 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung4(II) DFG TRGS 900
110-82-7	203-806-2	Cyclohexan	200 [ml/m ³ (ppm)] 700 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung4(II) DFG, EU TRGS 900
75-28-5	200-857-2	Isobutan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 2400 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung4(II) DFG TRGS 900
109-66-0	203-692-4	Pentan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 3000 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung2(II) DFG, EU, Y TRGS 900
74-98-6	200-827-9	Propan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung4(II) DFG TRGS 900
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung2(II) DFG, Y TRGS 900
109-66-0	203-692-4	Pentan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 3000 [mg/m ³] 2006/15/EG
110-82-7	203-806-2	Cyclohexan	200 [ml/m ³ (ppm)] 700 [mg/m ³] 2006/15/EG
106-97-8	203-448-7	n-Butane	800 [ml/m ³ (ppm)] 1600 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 1600 Kurzzeit(mg/m ³) 3800 (A)
110-82-7	203-806-2	Cyclohexane	200 [ml/m ³ (ppm)] 700 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 800 Kurzzeit(mg/m ³) 2800 (A)
109-66-0	203-692-4	n-Pentane	600 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 1200 Kurzzeit(mg/m ³) 3600 (A)

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
109-66-0	203-692-4	Pentane (all isomers)	600 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 1200 Kurzzeit(mg/m ³) 3600 (A)
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 800 Kurzzeit(mg/m ³) 2000 (A)
74-98-6	200-827-9	Propane	1000 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 2000 Kurzzeit(mg/m ³) 3600 (A)
106-97-8	203-448-7	n-Butane	Kurzzeit(ml/m ³) 980 (1) Kurzzeit(mg/m ³) 2370 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
110-82-7	203-806-2	Cyclohexane	100 [ml/m ³ (ppm)] 350 [mg/m ³] (BE)
75-28-5	200-857-2	iso-Butane	Kurzzeit(ml/m ³) 980 (1) Kurzzeit(mg/m ³) 2370 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
109-66-0	203-692-4	n-Pentane	600 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 750 Kurzzeit(mg/m ³) 2250 (BE)
109-66-0	203-692-4	Pentane (all isomers)	600 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 750 (1) Kurzzeit(mg/m ³) 2250 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 400 (1) Kurzzeit(mg/m ³) 1000 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
74-98-6	200-827-9	Propane	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
106-97-8	203-448-7	Hydrocarbons, aliphatic, gaseous, C1-C4	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
74-98-6	200-827-9	Hydrocarbons, aliphatic, gaseous, C1-C4	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
75-28-5	200-857-2	Hydrocarbons, aliphatic, gaseous, C1-C4	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
106-97-8	203-448-7	n-Butane	800 [ml/m ³ (ppm)] 1900 [mg/m ³] (CH)

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
110-82-7	203-806-2	Cyclohexane	200 [ml/m ³ (ppm)] 700 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 800 Kurzzeit(mg/m ³) 2800 (CH)
75-28-5	200-857-2	iso-Butane	800 [ml/m ³ (ppm)] 1900 [mg/m ³] (CH)
109-66-0	203-692-4	n-Pentane	600 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 1200 Kurzzeit(mg/m ³) 3600 (CH)
109-66-0	203-692-4	Pentane (all isomers)	600 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 1200 Kurzzeit(mg/m ³) 3600 (CH)
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	200 [ml/m ³ (ppm)] 500 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 400 Kurzzeit(mg/m ³) 1000 (CH)
74-98-6	200-827-9	Propane	1000 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 4000 Kurzzeit(mg/m ³) 7200 (CH)

biologische Grenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	Grenzwert	Parameter/Untersuchungsmaterial/Zeitpunkt der Probenahme	Quelle, Bemerkung
110-82-7	Cyclohexan	150 mg/g Kreatinin	1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)/ Urin (U)/ bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903
67-63-0	2-Propanol	25 mg/L	Aceton/ Vollblut (B)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903
67-63-0	2-Propanol	25 mg/L	Aceton/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille
 Kontakt mit den Augen vermeiden.

Handschutz

Nach Handhabung des Produktes immer die Hände waschen.
 Geeignet: Handschuhe aus Nitrilkautschuk,
 Geeignet: Handschuhe aus Latex
 Schutzhandschuhe tragen (EN 374).

INTER EX SPRAYDruckdatum 01.02.2023
Bearbeitungsdatum 29.11.2022
Version 1.0 (de)**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

flüssig

Farbe

farblos

Geruch

charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert	nicht bestimmt		
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	nicht bestimmt		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Wasser
 Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
 Feuchtigkeit
 Temperaturen > 50° C

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	500 mg/kg Spezies Ratte		Wert bezieht sich auf Cypermethrin.
Akute dermale Toxizität	> 2000 mg/kg Spezies Ratte		Wert bezieht sich auf Cypermethrin.
Akute inhalative Toxizität	3.28 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h		Wert bezieht sich auf Cypermethrin.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

nicht bestimmt

Schwere Augenschädigung/-reizung

nicht bestimmt

Sensibilisierung der Atemwege

nicht bestimmt

Sensibilisierung der Haut

nicht bestimmt

Keimzellmutagenität

nicht bestimmt

Karzinogenität

nicht bestimmt

Reproduktionstoxizität

nicht bestimmt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Sonstige Angaben

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

nicht bestimmt

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

Aspirationsgefahr

nicht bestimmt

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	LC50: 0.0028 mg/L Spezies Salmo gairdneri Testdauer 96 h		Wert bezieht sich auf Cypermethrin.
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	EC50 0.0003 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		Wert bezieht sich auf Cypermethrin.
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	ErC50: > 0.1 mg/L Spezies Selenastrum capricornutum Testdauer 96 h		Wert bezieht sich auf Cypermethrin.
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

NOEC (chronisch) Cypermethrin: Dauer 34 d, Wert: 0,00003 mg/l, Spezies: Pimephales promelas
 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
 Bearbeitungsdatum 29.11.2022
 Version 1.0 (de)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
160504 *	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1	2.1	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND	UMWELTGEFÄHRDEND Meeresschadstoff	UMWELTGEFÄHRDEND

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN
Transportgefahrenklassen	2.1
Gefahrzettel	2.1
Klassifizierungscode	5F
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Sondervorschriften	190, 327, 344, 625
Tunnelbeschränkungscode	D

Seeschiffstransport (IMDG)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AEROSOLS
Transportgefahrenklassen	2.1
Verpackungsgruppe	-

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
Bearbeitungsdatum 29.11.2022
Version 1.0 (de)

Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Meeresschadstoff	Ja.
EmS	F-D, S-U

Bemerkung

EmS: F-D, S-U

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Aerosols, flammable
Transportgefahrenklassen	2.1
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Sonstige EU-Vorschriften****Zu beachten:**

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff.

Enthält keine Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt.

Enthält keinen in REACH-Anhang XVI gelisteten Stoff.

Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 04. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Stoffe, die nicht der Verordnung (EG) Nr. 850/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG unterliegen.

Nationale Vorschriften**Störfallverordnung**

Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfallverordnung)

Wassergefährdungsklasse (WGK)

stark wassergefährdend (WGK 3)

Einstufung nach AwSV, Anlage 1

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Zusätzliche Hinweise**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

INTER EX SPRAY

Druckdatum 01.02.2023
Bearbeitungsdatum 29.11.2022
Version 1.0 (de)

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H371	Kann die Organe schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.